

Beschlussvorlage Samtgemeinde	Vorlage Nr.: 2621/2021			
Jahresabschluss 2020 der ABE GmbH				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	22.09.2021	öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeindeausschuss	29.09.2021	nicht öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Den folgenden bereits in der Gesellschafterversammlung der abe GmbH gefassten Beschlüssen wird nachträglich vorbehaltlich der abschließenden Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück zugestimmt:

- Die Bilanz der abe GmbH zum 31.12.2020 in Aktiva und Passiva gleichlautend auf 1.952.810,08 € wird festgestellt.
- Der in der Bilanz zum 31.12.2019 ausgewiesene Gewinnvortrag in Höhe von 540.571,39 € wird mit dem Jahresüberschuss 2020 in Höhe von 38.611,85 € verrechnet. Der sich daraus ergebende Bilanzgewinn von 579.183,24 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- Dem Geschäftsführer Ewald Beelmann, Haselünne, wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

1. Finanzielle Auswirkungen

Ja

Nein

2. Beteiligte Stellen:

Erster Samtgemeinderat

Samtgemeindebürgermeister

Sachverhalt:

Mit Zustimmung der Gesellschafterversammlung wurde der KLM TREUHAND GMBH Quakenbrück der Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH erteilt. Das Geschäftsjahr 2020 wurde mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 38.611,85 € abgeschlossen. Die Bilanz zum 31.12.2020 und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2020 sind

der Vorlage beigefügt.

Die KLM Treuhand hat in ihrem Bericht den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt und festgestellt, dass der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften entspricht und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Der Jahresabschluss der ABE wird in der Sitzung durch die Wirtschaftsprüfer vorgestellt und erläutert.

In der Gesellschafterversammlung am 22.06.2021 wurde der Jahresabschluss und Prüfungsbericht bereits vorgestellt und die Bilanz festgestellt. Es wurde beschlossen, den Jahresüberschuss mit dem Gewinnvortrag zu verrechnen und dem Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen.

Einzelheiten zum Geschäftsjahr der Gesellschaft ergeben sich aus dem beigefügten Lagebericht.

Der Jahresabschluss und der Bericht über die Prüfung sind abschließend noch dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück vorzulegen.

gez. Wernke
Samtgemeindebürgermeister

gez. Güttler
Erster Samtgemeinderat